

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1887

234 (27.8.1887) Erstes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 234. Erstes Blatt.

Samstag den 27. August

1887.

Aufforderung.

Civ.-Nr. 19278. Der angeblich seit 1865 abwesende, mindestens seit 1876 vermählte Lebige, am 16. Mai 1822 geborene Friedrich Dillmann von Rüppurr, wird auf Anordnung Großh. Amtsgerichts hier selbst aufgefordert, binnen Jahresfrist von seinem derzeitigen Aufenthaltsort Kenntnis anher zu geben, widrigenfalls er für verschollen erklärt und sein Vermögen den nächsten Erbberechtigten gegen Sicherheitsleistung in fürsorglichen Besitz übergeben werden wird.

Karlsruhe, den 9. August 1887.

Gerichtsschreiberei Gr. Amtsgerichts.

W. Frank.

22.

Aufgebot.

Nr. 18380. Die Lebige Elisabetha Firtb in Mannheim hat das Aufgebot der bad. Obligation des Anlehens vom 27. März 1880 über 1000 Mk. Lit. B. Nr. 10,133, deren Besitz und Verlust glaubhaft gemacht wurde, beantragt.

Der Inhaber der Urkunde wird aufgefordert, spätestens in dem auf

Mittwoch den 18. April 1888, Vormittags 9 Uhr,

vor dem Großh. Amtsgericht hier anberaumten Aufgebotsstermine seine Rechte anzumelden und die Urkunde vorzulegen, widrigenfalls die Kraftloserklärung der Urkunde erfolgen wird.

Karlsruhe, den 15. Juli 1887.

Gerichtsschreiberei Großh. Amtsgerichts.

Dr. Th. Hofmann.

Konkursverfahren.

Nr. 20496. In dem Konkursverfahren über das Vermögen des Schuhwarenhändlers Gutmann Traub von Karlsruhe ist in Folge eines von dem Gemeinschuldner gemachten Vorschlags zu einem Zwangsvergleich Termin auf

Donnerstag den 18. September 1887, Vormittags 9 Uhr,

vor dem Großh. Amtsgericht hier selbst — I. Stock, Zimmer Nr. 1 — anberaumt.

Karlsruhe, den 20. August 1887.

W. Frank,

Gerichtsschreiber des Großherzoglichen Amtsgerichts.

Bekanntmachung.

In der Nacht vom 1./2. d. Mts. wurden auf Gemarkung Welschnenreuth, an dem sog. Klammtenweg, vier der genannten Gemeinde gehörige Apfelbäumchen gewaltsam abgebrochen. Seitens der beschädigten Gemeinde wurde auf die Ermittlung des Thäters eine Belohnung von 10 Mark ausgesetzt. Diesbezügliche Anzeigen sind bei der Gendarmerie zu machen.

Karlsruhe, den 25. August 1887.

Der Amtsanwalt.

Fürst.

Der evangelischen Kirchengemeinde

wird hiermit bekannt gemacht, daß die Gottesdienste in der Schlosskirche statt, wie beabsichtigt war, vom 28. August, erst vom 4. September an wieder gehalten werden können.

Großh. Hofpfarramt.

D. Helbing.

22.

Institut Friedländer, Pensionat und Externat,

74 Stephaniensstraße 74, Karlsruhe.

Aufnahmen der Kinder vom 6. Jahre an. Vorbereitung zum Staatsexamen. Das Wintersemester beginnt am 13. September. Prospektus jederzeit in der Anstalt zur Verfügung. Anmeldungen erbittet vom 10. an die Vorsteherin
Rosale Friedländer.

Kleinkinderbewahranstalt.

Nachdem die Bauberstellung Sophienstraße 52 vollendet und wir 2 große schöne Säle in Mitte des Gartens zur Verfügung haben, bringen wir die neue Filial-Anstalt empfehlend in Erinnerung und laden zur Anmeldung für's Winterhalbjahr ergebenst ein.

Bei dieser Gelegenheit erlauben wir uns, unsere Anstalten in Erbprinzenstraße 12 und Bahnhofstraße 56 allen Eltern, welche mit Beaufsichtigung und Beschäftigung ihrer Kinder im Alter von 2½—6 Jahren in Verlegenheit sind, in empfehlende Erinnerung zu bringen und zu bitten, ihren Kindern die ihnen gebotene treue Fürsorge gönnen zu wollen.

Der Verwaltungsrat.

21.

Dankfagung.

In Folge letztwilliger Verfügung der + Frau Major Sachs Wittve erhielten wir durch Herrn Major Sachs hier ein Legat von zweihundert Mark ausbezahlt, was wir zum ehrenden Andenken der Stifterin mit herzlichem Dank veröffentlichen.

Karlsruhe, 23. August 1887.

Der Verwaltungsrat der Kleinkinderbewahranstalt.

Aufforderung.

Diejenigen Gemeindeglieder, welche mit den Umlagen für die abgelassenen zwei Quartale noch im Rückstande sind, werden hierdurch aufgefordert, dieselben bis längstens den 1. September d. J. zu bezahlen, ansonst gerichtliche Betreibung eingeleitet werden müßte.

Karlsruhe, den 26. August 1887.

Israel. Gemeinde-Berrechnung.

M. Levinger.

Bekanntmachung.

Verkauf von Bauplätzen.

31. Mit höherer Ermächtigung wird
Samstag den 3. September d. J.,
Vormittags 10 Uhr,
der Bauplatz Nr. 10 im Quadrat B, im ehemaligen Baumhulgarten (vor dem Durlacherthor), in dem Geschäftszimmer der unterzeichneten Stelle einer Versteigerung ausgesetzt.

Wir laden die hierzu Lusttragenden mit dem Bemerkten ein, daß von dem Lageplan und den Verkaufsbedingungen bei uns Einsicht genommen werden kann.

Karlsruhe, den 26. August 1887.

Großh. Hofbauamt.

Hemberger.

Scheibenhardt. Fettvieh-Versteigerung.

21. Nächsten Dienstag den 30. d. Mts., Nachmittags 3 Uhr, werden auf der Hofdomäne Scheibenhardt

8 Stück fette Kühe,

2 Stück fette Ochsen

einer öffentlichen Versteigerung ausgesetzt.

Scheibenhardt, den 25. August 1887.

Großh. Gutsverwaltung.

Langenstein.

Drabtseilbahn Durlach-Thurnberg in Durlach.

Die Aktionäre werden ersucht, von heute an bis incl. 24. September 30 Prozent ihrer gezeichneten Aktien bei Herrn Direktor **F. W. Stengel** hier einzuzahlen. Art. 6 der Statuten. Durlach, 25. August 1887.

Der Aufsichtsrath der Drabtseilbahn Durlach-Thurnberg in Durlach.
C. Eglau.

Fahrniß-Versteigerung.

Aus Auftrag werden **Samstag den 27. August, Nachmittags 3 Uhr,** Erbprinzenstraße 15, im Kanzleigebäude des Großh. Staatsministeriums, gegen Baarzahlung öffentlich versteigert:
2 Fauteuils in rothem Ripsebezug, 2 gr. Fauteuils, 2 Lehnstühle, Polster- und Rohrstühle, Schreibpulte mit Schubladen, einige Stühle, Pultaufsätze, Schäfte, Kanzeigerathe, eine große Partie alte Zeitungen, wozu Liebhaber eingeladen werden.
L. Ph. Dressel.

Versteigerung von Werthpapieren und Fahrnissen.

3.1. Aus dem Nachlaß des verstorbenen Privatiers **Simon Ettlinger**, dahier werden in dessen Wohnung, Zähringerstraße 104, eine Treppe hoch, nachverzeichnete Werthpapiere sowie die vorhandenen Fahrnisse in nachstehender Reihenfolge gegen Baarzahlung öffentlich versteigert, und zwar:

Montag den 29. August l. J., Vormittags 9 Uhr,

1 österr. 500 fl.-Loos, 1/2 österr. 100 fl.-Loos, 2 Babilische 100 Thaler-Prämien-Loose, 2 Braunschweiger 20 Thaler-Loose, 5 Ansbach-Gunzenhäuser 7 fl.-Loose, 2 Meiningen 7 fl.-Loose, 1 Augsburger 7 fl.-Loos, sodann einige goldene und silberne Münzen, 2 Paar Ohrringe und 1 Broschennadel mit Brillanten, 1 goldene Tabakdose, 2 goldene Uhren mit Ketten und verschiedene goldene Schmuckfachen, 1 silberner Brodforb, 2 silberne Leuchter und sonst verschiedenes Silbergeräthe;

Nachmittags 2 Uhr:

Herrenkleider, Frauenkleider, Weibzeug, Spiegel, Bilder u. c.;

Dienstag den 30. August l. J., Vormittags 9 Uhr anfangend:

Glas, Porzellan und einige Küchengeräthe, 3 vollständige Betten, 2 Kanapees mit je 6 Sesseln, 1 Herrenschreibtisch, 1 Schreibsekretär, 2 Schifffonieres, 2 einbürtige und 3 zweibürtige Schränke, 2 Kommoden, 1 Waschkommode, verschiedene Tische und Stühle, 1 Küchenschrank, 1 eiserner Herd und sonst verschiedener Hausrath, wozu Kaufliebhaber eingeladen werden.
Karlruhe, den 25. August 1887.

F. Knab, Waisenrichter.

Fahrniß-Versteigerung.

Montag den 29. August d. J.,

3.1. **Vormittags 9 Uhr beginnend,** werden wegen **Wegzug Zirkel 31**, eine Stiege hoch, neben **Hofbäcker Schmidt**, gegen Baarzahlung versteigert:

2 gute complete Betten, 2 franz. Bettstellen mit Koft, noch wenig gebraucht, 2 Schifffonieres, 1 Kanabee, 1 großer Regulator, 1 Dienstbotenbett, 1 Waschkommode, Nachttische, Waschtische, 2 Klavertische, 1 runder Tisch, 1 Spiegel mit Console in Nussbaum, 1 Etager, 1 eingelegtes Tischchen, Rohrstühle, 2 Uhren, 1 Ledtkommode, viereckige Tische, Hänge- und Stehlampen, Vorhänge mit Gallerien und Zugehör, Teppiche, einiges Tafelbeleg; sämtliche Kücheneinrichtung: 1 Herd mit Kupferkessel, Küchenschrank mit Aufsatz, Küchenschäfte und Tische, Porzellan-, Eisen- und emallirtes Geschirr und verschiedener Hausrath, wozu Liebhaber höflichst einladet

B. Kossmann, Auktionator.

Obstversteigerung.

Das Ertragniß der Obstbäume an den Landstraßen Nr. 2 und 79 von Mühlburg gegen **Welschneureuth** und bei **Antelungen** wird am **30. d. M.,** Nachmittags 2 Uhr, an Ort und Stelle öffentlich versteigert. Zusammenkunft am Ausgang von Mühlburg (gegen **Welschneureuth**).
Karlruhe, den 25. August 1887.

Großh. Wasser- und Straßenbau-Inspektion.

Viedolsheim.

Ankündigung.

In Folge richterlicher Verfügung werden den Rechtsnachfolgern der **Johannes Oberle II.** Eheleute und des **Christof Kemm I.** von **Viedolsheim** die nachverzeichneten Liegenschaften am **Dienstag den 6. September d. J.,** Vormittags 8 1/2 Uhr,

auf dem Rathhause dort öffentlich versteigert, wobei der endgiltige Zuschlag auf das sich ergebende höchste Gebot erfolgt, auch wenn der Schätzungspreis nicht erreicht werden sollte.

Beschreibung der Liegenschaften auf Gemarkung **Viedolsheim.**

1. A.Nr. 87. 7 Ar 98 Meter Hofraithe und Hausgarten, die hintere und untere Hälfte eines zweistöckigen Wohnhauses mit Scheuer

und Stallung in der Obergasse, neben **Friedrich Wilhelm Seih I.** und **Steueraufsicher Jager Witwe**, Anschlag 900 Mark.

2. 8 Ar 18 Meter Acker in der Au, geschätzt zu 180 Mark.
Graben, den 24. August 1887.

Der Vollstreckungsbeamte:
Herrmann, Notar.

Wohnungen zu vermieten.

— **Ettlinger Landstraße**, gegenüber dem Stadtgarten, im Hause Nr. 17, sind die Bel.-Etage und der 3. Stock von je 7 Zimmern nebst allen Bequemlichkeiten auf **23. Oktober d. J.** zu vermieten. Näheres **Marienstraße 43** im 2. Stock rechts; einzusehen von 2-6 Uhr.

— **Hirschstraße 51** ist der 1. Stock, bestehend aus 5 freundlichen Zimmern, Küche nebst sonstigem Zugehör, auf **23. Oktober** zu vermieten. Näheres **Leopoldstraße 3**, parterre.

*2.1. **Kaiserstraße 58**, Bel.-Etage, 6 Zimmer, Balkon, Gas, Waschküche, Trockenpfeifer, für **M. 900 p. a.** zu vermieten. Näheres im Laden ober **Kaiserstraße 161** im 1. Stock.

*3.2. **Kaiserstraße 114** ist eine schöne Wohnung, bestehend aus 6 Zimmern sammt Zugehör, per sofort oder später zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

— **Kaiserstraße 187** ist im Hinterhause eine neue Wohnung von 4 Zimmern, Küche u. c., Keller (Wasserleitung und Entwässerung eingerichtet) an ruhige Leute sofort oder auf **23. Oktober** zu vermieten. Preis **350 Mark.**

3.3. **Kaiserstraße 209**, eine Treppe hoch, ist ein Wohnung per sofort oder auf **23. Oktober d. J.** zu vermieten. Das Nähere ist parterre (im Laden) zu erfragen.

3.2. **Kaiser-Allee 28** ist eine schöne, freundliche, gesunde Wohnung mit sehr schöner Aussicht nach beiden Fronten, bestehend in 4 schönen, geräumigen Zimmern, mit Glasabschluß (eine Stiege hoch), Küche, Keller, 1 Mansarde und Antheil an der Waschküche, sogleich oder später zu vermieten. Näheres beim Eigentümer im Hause selbst, parterre.

— **Kronenstraße 13** ist eine Wohnung im 2. Stock (eine Treppe hoch), bestehend aus 6 Zimmern und Alkob, Küche, Mansardenzimmer, Speisekammer, Keller u. c., auf **23. Oktober d. J.** zu vermieten. Näheres bei **Hofwagner Rautt**, **Waldbornstraße 14.**

— **Leopoldstraße 3** ist im Hinterhaus im 3. Stock eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche nebst Zugehör auf **23. Oktober** zu vermieten. Näheres parterre.

— **Luisenstraße 8**, Ecke der **Wilhelmstraße**, ist im 3. Stock eine Wohnung von 2 Zimmern, Mansarde, Küche und Keller auf **23. Oktober** zu vermieten. Näheres im Laden.

*2.2. **Marienstraße 18** ist im Vorderhaus eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller und Speicher an eine ruhige Familie auf **23. Oktober** zu vermieten. Näheres beim Hauseigentümer im 2. Stock.

— **Rüppurrerstraße 44** ist der 2. Stock von 3 Zimmern, Küche, Mansarde, Keller, alles neu hergerichtet, sofort zu vermieten.

3.1. **Rüppurrerstraße 92** sind im 2. Stock des Hinterhauses 2 große Zimmer, Küche und Zugehör auf **23. Oktober** zu vermieten. Näheres in der **Wirtshaus.**

3.2. **Steinstraße 12** ist eine schöne Hochparterre-Wohnung von 4 großen, schönen Zimmern, schöner Mansarde, schöner Küche, Keller, Wasserleitung, Glasabschluß nebst Zugehör auf **23. Oktober** zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock.

— **Waldfstraße 49** ist im Hinterhaus eine freundliche Wohnung von 3 Zimmern, Kellerabtheilung und Wasserleitung auf den **23. Oktober d. J.** zu vermieten. Zu erfragen in der **Leberhandlung.**

— **Zähringerstraße 98**, nächst dem Marktplatz, ist im obersten Stock eine Wohnung von 6 Zimmern nebst Zugehör auf **23. Oktober** zu vermieten. Näheres im Hause selbst, eine Treppe hoch.

10.8. Eine hübsche Wohnung von 3-5 Zimmern und Zugehör, der Neuzeit entsprechend eingerichtet, Glasabschluß, ist auf **23. Oktober** zu vermieten: **Kriegstraße 30.** Näheres im 2. Stock daselbst.

— **Verfegungshalber** ist die in der **Jahnstraße 1** gelegene Villa mit Stallung und Garten sofort zu vermieten. Näheres bei Hauseigentümer **Weinbändler Kern**, **Sofienstraße 41.**

— Auf **23. Oktober** ist im westlichen Stadttheil eine freundliche Wohnung, bestehend in 4 Zimmern, Küche, 2 Kellern, Mansarde und Kammer nebst Antheil an der Waschküche und Gärtchen, zu vermieten. Zu erfragen **Erbprinzenstraße 9.**

*3.3. In der **Kaiser-Allee** ist in einem 2. Stock eine schöne Wohnung, bestehend aus 5 Zimmern, einem Balkon, Küche mit Gas- und Wasserleitung, 2 Kellern und 1 Mansarde, sogleich oder später zu vermieten. Näheres zu erfragen **Kaiser-Allee 53a** im Laden.

*2.2. Auf **23. Oktober** ist wegen **Wegzug** eine Wohnung im 4. Stock, bestehend aus 3 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Mansarde, Trockenpfeifer und Keller, zu vermieten. Näheres **Rüppurrerstraße 40** im Laden.

In meinem Neubau **Grenzstraße 2a** sind auf **23. Oktober** der 2. und 3. Stock mit je 2 Wohnungen, bestehend aus 2 Zimmern, Küche und Zugehör, zu vermieten.
Fr. Hellmann, Architekt.
10.9.

Rüppurrerstraße 92

ist im Vorderhaus eine Mansardenwohnung von 2 Zimmern auf **23. Oktober** an ordnungsliebende Bewohner zu vermieten. Näheres in der **Wirtshaus.**
3.1.

Leopoldstraße 40 ist eine elegante Parterre-Wohnung von 5 Zimmern nebst Zugehör auf 23. Oktober d. J. zu vermieten. Näheres bei **Friedrich Benzinger**, Architekt, Amalienstraße 85.

Rüppurrerstraße 62 (Neubau) sind sämtliche 4 Stockwerke von je 5 Zimmern, Küche etc., der Neuzeit entsprechend, mit prachtvoller, freier Aussicht, Vor- und Hintergarten, zu verhältnismäßig billigen Preisen per 23. Oktober zu vermieten. Näheres beim **Hausbesitzer** im Hinterhaus und **G. Oberst**, Stephaniensstraße 49.

Schöne Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Glasabkühlung, 2 Mansarden und Keller ist auf 23. Oktober zu vermieten: **Reisingerstraße 44b** im 2. Stock. *3.2.

32. Stadtteil Mühlburg. In der Rheinstraße 13 dahier ist der 1. Stock, bestehend aus 3 schönen Zimmern, Küche, Keller, Holzstall und gemeinschaftl. Waschküche, auf 23. Oktober d. J. zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

Karlsruhe-Mühlburg. Gegenüber der neuen kath. Kirche, in einem gut trockenen Neubau, sind sämtliche Wohnungen, größere und kleinere, billig zu vermieten; ein Stockwerk besteht aus 6 Zimmern und Zugehör und 1 Salon mit Balkon, alles der Neuzeit entsprechend eingerichtet, mit schöner Aussicht. Die Wohnungen können auch früher als 23. Oktober bezogen werden. Zu erfragen bei **Herrn Clement Schleich**, Kaiser-Allee. *3.3.

Läden. Per 23. Oktober sind noch 2 kleinere Läden mit oder ohne Wohnung in bester Geschäftslage zu vermieten; ferner per November-Dezember ein größerer Laden in frequenter Lage der Kaiserstraße, und per 23. April 1888 noch 2 große Läden mit oder ohne Wohnungen in 1. Lage der Kaiserstraße, per Oktober d. J. Läden in der Kaiser-Wilhelm-Passage. Näheres bei **W. Gutekunst**, 2 Douglasstraße 2.

Läden zu vermieten. 4.2. In bester Lage der Kaiserstraße ist ein hübscher Laden mit Wohnung zu vermieten. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Für einen Metzger oder Würstler ist in der Kaiser-Allee (nächt der Kirche) im Neubau des Herrn Zimmermeister **Weiße** ein Laden mit Wohnung, ferner die Bel-Etage mit einem Salon, 3 Zimmern und Zugehör, sowie der 2. und 3. Stock per 23. Oktober event. früher zu vermieten. Alles Nähere Kaiser-Allee 139.

Wohnungs-Gesuche. 2.2. Eine Wohnung von 4-5 Zimmern, event. mit etwas Garten, wird zu mieten gesucht. Offerten unter Chiffre **N. A. 1037** an das Kontor des Tagblattes erbeten.

3.3. Ein nach hier versetzter Beamter sucht zu Anfang Oktober passende Wohnung. Dieselbe soll etwa enthalten: 1 großes und 2 kleine Wohnzimmer, 2 Schlafzimmer, Küche, Keller und Bodenlammer. Gest. Offerten mit Preisangabe sind unter **R. B. u. off.** im Kontor des Tagblattes abzugeben.

3.2. Ein jung., gebild. u. kinderloses Ehepaar sucht zum 23. Oktober eine hübsche Wohnung von 3 Zimmern und Zugehör in anständigem, ruhigen Hause. Gest. Offerten mit Preisangabe unter **R. 61502a** an **Haasenstein & Vogler**, Kaiserstraße 122, erbeten.

Läden gesucht 2.1. zwischen Marktplatz und Karlsstraße, womöglich mit Wohnung, per 23. Oktober. Offerten mit Preisangabe unter **L. J. 26** an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Zimmer zu vermieten. *2.2. Wilhelmstraße 13, 2. Stock, in der Nähe des Hauptbahnhofes, ist ein sehr möbliertes Zimmer mit Balkon an einen Herrn sogleich oder später zu vermieten.

Karlsstraße 12 ist ein hübsch möbliertes Parterrezimmer per 15. d. Mts. oder 1. September an einen Herrn zu vermieten. Näheres daselbst.

Schönenstraße 19 ist im 2. Stock ein hübsch möbliertes Zimmer an einen soliden Herrn zu vermieten.

Zwei große, schön möblierte Zimmer (Wohn- und Schlafzimmer) sind sogleich oder später zu vermieten. Zu erfragen **Hirschstraße 34**, 2. Stock.

In nächster Nähe des Marktplatzes ist ein sehr schön möbliertes, auf die Straße gehendes Zimmer sogleich oder auf 1. September zu vermieten. Näheres **Hebelstraße 9a**, 2 Treppen hoch.

Ein sehr schön möbliertes Zimmer mit 2 nach der Straße gehenden Fenstern und freier Aussicht ist auf September oder Oktober zu vermieten. Näheres **Rüppurrerstraße 52**, 2. Stock.

Eine Mansarde ist zu vermieten. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes. 4.2.

Pension-Anerbieten. *2.1. Zwei Schüler, welche das Realgymnasium besuchen, können Aufnahme finden: **Waldbornstraße 28**, Ecke der Kaiserstraße, 2 Treppen hoch.

Stallungen Waldbornstr. 20 für 6 Pferde mit allem Zugehör zu vermieten. Näheres durch **E. Creuzbauer**, Kaiserstraße 132.

Zimmer-Gesuche. *2.2. Ein Mann mit 2 Kindern (Knaben) im Alter von 3 und 5 Jahren wünscht bei einer ordnungsliebenden Familie bis 1. September ein unmöbliertes Zimmer zu mieten, woselbst die Kinder richtige Pflege erhalten. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Mehgerei. 3.3. Eine eingerichtete Mehgerei, **Bahnhofstraße 18**, ist sogleich oder später zu vermieten. Näheres **Leopoldstraße 2b**.

„Weinstube“ in guter Lage von einem soliden, kautionsfähigen, jungen Manne zu mieten gesucht. Offerten unter **H. 2** befördert das Kontor des Tagblattes. *3.3.

Dienst-Anträge. * Ein braves, fleißiges Mädchen findet auf's Ziel Stelle: **Mademiestraße 24**, 2. Stock.

* Ein ordentliches Mädchen, welches gut kochen und häusliche Arbeiten verrichten kann, findet bei einer kleinen Familie auf's Ziel für hohen Lohn eine gute Stelle. Zu erfragen **Kaiserstraße 143** im 3. Stock. Auch wird daselbst für sogleich ein Zimmermädchen gesucht.

Köchinnen und Mädchen, welche kochen können, Haus- und Küchenmädchen finden sogleich und auf's Ziel Stellen hier und auswärts durch **Urban Schmitt**, Haupt-Central-Bureau, **Blumenstraße 4**. 3.3.

Kammerjungfern perfekte, finden per 1. und 15. September sowie auf **Michaeli** gut bezahlte Stellen hier und auswärts durch **Urban Schmitt**, Haupt-Central-Bureau, **Blumenstraße 4**. 2.2.

Dienst-Gesuche. 3.3. Ein Mädchen, welches kochen, nähen, waschen und bügeln kann sowie Liebe zu Kindern hat, sucht auf's Ziel Stelle als Mädchen allein oder als Zimmermädchen. Näheres **Blumenstraße 4**, parterre rechts.

2.2. Gute **Dienstboten** und **Köchinnen** suchen sogleich und auf **Michaeli** passende Stellen durch **Urban Schmitt**, Haupt-Central-Bureau, **Blumenstraße 4**.

* Ein anständiges Mädchen, welches etwas kochen, waschen, bügeln, nähen und putzen kann sowie Hausarbeit pünktlich besorgt, sucht auf's Ziel Stelle als Mädchen allein. Zu erfragen **Westendstraße 8** im 2. Stock.

Gelder auf 1. Hypothek zu 4% auf 2. Hypothek zu 4 1/2% anzuleihen durch **Urban Schmitt**, Hypothekengeschäft, **Blumenstraße 4**. 3.3.

Ein tüchtiger Installateur findet sogleich dauernde Arbeit: **Wilhelmstraße 2**. 2.2.

Ein jüngerer Kellner kann sofort eintreten: **Hotel Victoria**. 3.2.

Verkäuferin-Gesuch. 3.3. Eine zum **Marktwort** geeignete Persönlichkeit (**Kinderlose Wittwe**) wird zum sofortigen Dienst gesucht. Angebote unter Chiffre **L. M. Nr. 199** an das Kontor des Tagblattes zu machen.

Sogleich finden Stellen: 1 Kellner, Koch, Diener, Köchinnen, 1 Kassiererin, Zimmermädchen und Kindermädchen durch **J. Müller**, Bureau Germania, **Schönenstraße 4**. 2.2.

Eine gesunde, kräftige Amme wird sofort gesucht. Näheres **Kaiserstraße 106** im 3. Stock.

Ein Fräulein und ein Mädchen, welche das Kochen erlernen wollen, finden Aufnahme in **Albert Frank's Restauration**, **Kaiserstraße 231**. 3.2.

Beschäftigungs-Antrag. 2.2. Ein junger, kräftiger Bursche findet sogleich dauernde Arbeit im Installationsgeschäft von **E. Sender**, **Wilhelmstraße 2**.

Haushälterin, eine tüchtige, sucht Stelle. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Beschäftigungs-Gesuche. *2.2. Von einer tüchtigen Büglerin wird Wäsche zum Waschen und Bügeln angenommen unter Zusage reellster Bedienung und billiger Preise. Näheres **Wilhelmstraße 15**, Hinterhaus, parterre.

Willen und Wohnhäuser auf der **Kriegs-, Westend-, Stephaniensstraße, Hardtwaldstadtteil u. s. w.** in den verschiedensten Größen und Preislagen hat im Auftrag zu verkaufen 6.1. **E. Creuzbauer**, Kaiserstraße 132.

Ein Haus in unfertigem Zustand in bevorzugter Lage des westl. Stadtteils (Willensühl) ist unter den **allergünstigsten** Bedingungen zu verkaufen durch **E. Creuzbauer**, Kaiserstraße 132. 6.1.

Verkaufs-Anzeige. Ein sehr schönes **Tafelklavier** mit gutem Ton und ein gut erhaltenes **Harmonium** sind billig zu verkaufen: **Birkel 19a**.

Kostlich-Anerbieten. * An einem guten, kräftigen **Mittags- und Abendtisch** können noch ein oder zwei Herren teilnehmen: **Stephaniensstraße 47**, parterre.

Zur künftigen Verhütung mehrfacher Verwechslungen mit dem seit kurzem hier niedergelassenen Herrn Rechtsanwalt **Dr. Leopold Weill** erlaube ich, im brieflichen Verkehr mit mir jeweils meinen Vornamen „**Friedrich**“ der Adresse beizufügen. Karlsruhe, den 18. August 1887. **Dr. Friedrich Weill**, Rechtsanwalt, **Karl-Friedrichstraße 8**. 3.3.

Aerztliche Anzeige.

Ich wohne von heute an
Academiestr. 75, 2. St.,
gegenüber dem grfl. Douglas'schen Palais,
und führe dort meine Praxis in vollem Um-
fange wie früher weiter.

Dr. Greder,
5.3. pr. Arzt.

St. Georger Ausbruch

erfreut sich, obwohl erst seit kurzem eingeführt,
sowohl bei den Herren Ärzten, als bei den
verehrl. Konsumenten großer Beliebtheit.

Derfelbe ist als Krankenwein unübertrefflich.
In $\frac{1}{4}$, $\frac{1}{2}$ und $\frac{3}{4}$ Flaschen zu haben bei
12.3. **Carl Roth, Drogerie.**

Ausverkauf

wegen Umzug.

Mit 10 % Rabatt

von 1 M. an und mehr werden alle Sorten
Liqueure, Punsch-Essenzen, Brant-
weine, sowie spanische Weine, als:
Malaga, Madeira, Sherry und Oporto, um
damit zu räumen, abgegeben.

G. Schwindt,

4.2. Amalienstraße 34.

Zu Frühjahr- u. Sommerkuren.

In warmem Wasser aufgelöst und in der Frühe
getrunken, eignet sich das

Baden-Badener natürliche Quellsalz

mit bestem Erfolge zu blutreinigenden und
schleimlösenden Teinturen, gegen alle gichtische
und scrophulöse, gegen Nieren- u. Blasenleiden,
Magen- und Darmkatarrh, Kehlkopf-, Brust-
und Lungenkrankheiten.

Das Salz ist zu haben in Karlsruhe in allen
Apotheken. Haupt-Depôt bei Herrn Hof-
apotheker Sachs.

Thee,

vorzügliche Sorte,
frisch eingetroffen bei

Carl Bregenzer,

4.1. Gr. Hoflieferant.

Ochsenmaulsalat

frisch eingetroffen bei

Herm. Munding,

Kaiserstraße 104, Eingang Herrenstraße.

Neues Sauerkraut

empfiehlt

Eugen Carlein,

3.2. 29 Hirschstraße 29.

Neues Sauerkraut,

selbsteingemachtes, in bester Qualität vorrätig.

4.3. **W. Erb, am Spitalplatz.**

= Hochfeinen Weinessig, =

ffst. Mohn- u. Tafel-Olivenöl
empfiehlt 3.2.

Carl Roth, Drogerie.

Neue extragroße Sellerlinsen

empfiehlt billigt

Rud. Spitz, Drogerie,
2.1. Douglasstraße 8.



Nechte

Haarlemer Blumenzwiebeln

sind wieder bei mir eingetroffen und
empfehle solche in schönen Sorten und
nur erster Qualität.

C. Frohmüller,

Samenhandlung,

2.2. am Ludwigsplatz.

Sidledercreme

empfiehlt

die Material- und Farbwarenhandlung von

W. L. Schwaab,

Großh. Hoflieferant. 11.11.

= Rosen- u. Veilchenseife =

empfiehlt in $\frac{1}{2}$ Pfund-Packeten à 40 Pfg.

3.2. **Carl Roth, Drogerie.**



Bodenlacke

in bekannter
Qualität
à 70 Pfennig
per Pfund.

**Carl Roth,
Drogerie.**

Venetianische

und

Oliven-Oel-Seife,

für Kinder speziell empfehlenswerth.

Aecht zu haben bei

3.2.

Friedrich Blos,

F. Wolff & Sohn's Détail.

Reise-Artikel.

9.7. Empfehle mein reich assortirtes Lager
in Herren-, Damen- und Sandkoffern,
Touristentaschen, Geld- und Reise-
taschen, Plaidriemen, Damen-
taschen, Sutschachteln, Feldflaschen
2c. Reisekörbe von hartem Geflecht in
jeder Größe, das Auslegen derselben bei
billigem Preise.

A. Nölcke,

Walbstraße 46.

Die

2.2.

Emmericher Waaren-Expedition,

Kaiserstrasse 124, Karlsruhe,

empfiehlt unter Garantie für Reingeschmack, ächte Naturfarbe und richtige
Qualitätsbezeichnung

Rohen Kaffee:

Nr.	Bezeichnung	per Pfund
0	Feinbraun Menado (sehr grosse Plattbohne)	M. 1.60,
1	Feinbraun Preanger (mittelgrosse Plattbohne)	1.56,
2	Aecht arabischer Mocca (unansehnliche Bohne)	1.47,
3	Hellbrauner Java (grosse Plattbohne)	1.48,
6	Hochgelber Menado (sehr grosse Plattbohne)	1.58,
7	Blassblanker Menado (sehr grosse Plattbohne)	1.47,
9	Feinblau Soemaniek (sehr grosse Plattbohne)	1.48,
10	Goldgelb Java Perl	1.40,
11	Feinhochgelb Java Perl	1.42,
12	Feingelber Java Perl	1.38,
18	Grünlicher Java Perl	1.34,
21	Feinblau ostind. Perl	1.43,
23	Feinblau Java Perl	1.44,
24	Feinbläulich Java Perl	1.40,
26	Grossbohn. feinblau Java (grosse Plattbohne)	1.44,
27	Feinblau Plantation-Ceylon (mittelgrosse Plattbohne)	1.38,
30	Feinblau Ceylonart (mittelgrosse Plattbohne)	1.36,
33	Feinbläulich Ceylonart (mittelgrosse Plattbohne)	1.34,
36	Feinhochgelber Java (grosse Plattbohne)	1.38,
37	Hochgelber Java (mittelgr. Plattbohne)	1.34,
39	Feingelber Java (grosse Plattbohne)	1.34,
42	Blankgelber Javaart (grosse Plattbohne)	1.28,
45	Feinblau Surinamart (mittelgrosse Plattbohne)	1.30,
48	Feingrün Java (mittelgrosse Plattbohne)	1.28,
51	Gut gelber Java (mittelgrosse Plattbohne)	1.26,
53	Afrika-Kaffee (unansehnliche Bohne)	1.24,
57	Kleine Bohnen mit Bruch (gereinigt, halb gebrannt und gewaschen)	1.18.

In Packeten von 1 Pfund an.

= Fliegenleim =
in Blechdosen und offen empfiehlt 3.2.
Carl Roth, Drogerie.

Wichtig für jeden Haushalt.

**Dr. Thompson's
Seifenpulver.**

Bestes, billigstes
und bequemstes Waschmittel.
Glendend weiße Wäsche.
Große Ersparnis
an Zeit und Geld.

Dr. Thompson's Seifenpulver eignet sich
auch vorzüglich zum Scheuern von Fußböden,
Thüren und Fenstern sowie zum Reinigen
von Geschirren.

Per 1/2 Pfd.-Pack 15 K

Zu haben bei: 10.9.

W. Spitz, Austschler & Pfanz, Ch. Schneider, D. Meckle, E. Schneider, J. P. Klingele, J. Küh,	Ludw. Dörflinger, G. Kaspe, F. Widder- heim & Cie. Nachf., J. Gerlan, J. Bodenweber, W. Erb, F. Senzel.
---	---

Die verehrl. Hausfrauen werden im
eigenen Interesse gebeten, darauf zu achten,
daß Dr. Thompson's Name und Schutz-
marke auf den Packeten steht, da minder-
wertige, der Wäsche schädliche Nach-
ahmungen angeboten werden.

Mey & Edlich's
Stoffkragen und Manschetten
sowie
53. **Hyatt's**
Gummi-Wäsche
in anerkannt bester Qualität bei
W. Finckh's Nachf.
Eugen Dahlemann,
Ecke der Kaiser- und Herrenstraße 19.

Billigste Preise.

Größte Auswahl.

Nur bester Fabrikat.

Karl Kühn,
Kaiserstraße
38.

Reparaturen.

Letzte Lotterie der Stadt Baden-Baden.
5000 Gewinne i. W. v. Mk. 250,000
Hauptgewinne im Werthe von Mk. 50,000, 25,000, 10,000 u. s. w.
Loose hierzu à Mk. 2.10, 10 Stück Mk. 20.—, versendet das General-Debit von **Moritz Helmerding** in **Wiesbaden** und **Baden-Baden**. Für Porto und Gewinn-
liste sind 25 Bfg. beizufügen. Auch sind die Loose zu haben in **Karlsruhe** bei **Carl Bregenzer**, **C. A. Kindler**, **A. Seyfried** und **L. Böring Nachfolger**,
M. de Fallois, Schirmfabr., **Wilh. Finckh's Nachf.**

Brand & Mahler,
meh. Werkstätte und Waagenfabrik,
Bahnhofstraße 32,
empfehlen sich zur Anfertigung von 3.2.
Brückenwaagen
in jeder Tragkraft und Größe, befahrbar mit Entlastungs-Apparat,
Winden, Aufzüge, Krabben etc.
Reparaturen an Waagen jeder Art werden correct und schnell ausgeführt;
ferner fertigen wir beste **Stahlwerkzeuge** in sauberer Ausführung für alle
Branchen an und übernehmen alle meh. Arbeiten.
Bezeichnungen und Kostenberechnungen. Billigste Preise.
Wollen Sie gefälligst auf die „Münchener Humoristischen Blätter“, eines der besten
und billigsten Witzblätter, abonniren? Abonnementspreis durch die Post bezogen pro Quartal nur
1 Mark 90 Pf. Jede Buchhandlung nimmt gleichfalls Bestellungen entgegen. Probenummern auf
Wunsch gratis und franco durch den Verlag München, Herrenstraße 34.

Coaks- und Brennholz-Verkauf.
Unterzeichneter hat am 25. August l. Js. auf hiesigem Plage
= eine Handlung in Anfeuer- und Brennholz (Spez. Abfallholz) =
= verbunden mit Kleinverkauf von Gas-Coaks von hiesigem Gaswerk =
eröffnet und empfiehlt diese Brennmaterialien sowohl bei größerer als auch bei kleinerer Abnahme
zu nachstehend billigen Preisen.

Preis-Verzeichniss:

	Bei Abnahme von 100 kg = 2 Str.	Einzelne Str.
1) Russbaum-Abfallholz (trocken u. zerkl.) à M.	2 30	50 Kg 1 20
2) Bucheues " " " " " " " " " " " "	2 70	" " 1 40
3) Eichenes " " " " " " " " " " " "	2 20	" " 1 15
Alle 3 Sorten vorzügl. f. Kochherde- u. Ofen- heizung.		
4) Eichene Hauspäne (sehr trocken u. leicht) à M.	2 40	" " 1 25
5) Fichten Anfeuerholz (sehr trocken u. klein) à "	3 20	" " 1 65

Bemerkung bezüglich der Coaks-Preise:
Ab Lager: **Russcoaks** 100 Kg M. 2.50
Franco Haus: **do.** " " " 2.80
Ab Lager: **Stückcoaks** " " " 2.20
Franco Haus: **do.** " " " 2.50
1/2 Str. u. weniger etwas höhere Preise.
Obige Preise sind nur für den West-Stadttheil (bis zur Karl-Friedrichstraße) maßgebend,
nach entfernteren Wohnsitzen wird eine Frachttage von 3-10 Pf. per Centner zugeschlagen,
wogegen Quantitäten von 6-10 Str. 2-3 Pf. Rabatt im obigen Stadtbezirk genießen — im
Abonnement (10maliger Bezug) wird besonderer Rabatt gewährt.
Indem ich meinen verehrl. Abnehmern beste und pünktliche Bedienung zusichere, zeichne
hochachtungsvoll

M. Ed. Ruff, Brennholz- und Coakshandlung,
Karlsruhe: { Kontor und } Sommerstrich, Verlängerte
 { Lager } Sophienstr. 83,
 und Stadthell
Mühlburg: { Filiale und } sog. Vorstadt, im Hinterhaus,
 { Lager } Rheinstr. 4.
Bestellungs-Annahme-Stellen
sind errichtet worden bei den Herren:
1. J. Rosenkranz, Kaiser-Allee 53 a,
2. J. W. Pfeiffer, Km., Vessingstraße 22,
3. Carl Opp, Priv., Leopoldstraße 37,
4. B. Desterle, Waldstraße 89,
5. Rudolf Spitz, Kfm., Douglasstraße 8,
6. P. W. Unglent, Agent, Herrenstraße 5,
7. Chr. Weigle, Kfm., Bürgerstraße 9,
8. A. Mayer, Buchbr., Birkel 30.
NB. Außerdem werden auch gefl. schriftliche Bestellungen per Stadtpost oder Privatpost
gerne entgegengenommen. 4.1.

Im **Ausverkauf** befindet sich eine grosse Parthie **Regenmäntel** und **Jaquettes**.

Emil Müller,
 Specialhaus für Damen-Confection und schwarze Waaren,
 Ecke der Kaiser- und Douglasstrasse.

Ruhrkohlen



besten Qualität
 ab Schiff „Maxau“ empfehle zu billigem Sommerpreis.
Louis Krutz,
 Waldstraße 44.

3.2.

Ruhrkohlen.

Nächster Tage trifft wieder eine Schiffsladung aller Sorten Ruhrkohlen bester Qualität für mich in **Maxau** ein, welche ich zu billigsten Sommerpreisen hiermit empfehle.

3.1.

K. F. Schmeiser, Rüppurrerstraße 7.

Eine Schiffsladung

frische Ruhrkohlen erster Qualität
 ist für mich in **Maxau** eingetroffen und empfehle ich solche zu billigsten Sommerpreisen.

Holz- und Kohlengeschäft

A. v. Steffelin,
Bahnhofstraße 44 und 46.

4.1.



Karlsruher Ruderclub „Salamander“.

Zur Feier des in Konstanz errungenen Sieges findet heute **Samstag, Abends 8 Uhr** beginnend, in unserm Clublokale, „Alte Brauerei Prinz“, ein

Banket mit musikalischer Abendunterhaltung

statt, wozu unsere verehrlichen Mitglieder sowie Freunde des Rudersports ergebenst eingeladen sind.

Karlsruhe, den 27. August 1887.

Der Vorstand.

Einladung.

Diejenigen Artilleristen, welche Sonntag den 28. d. Mts. an der kameradschaftlichen Versammlung in Heidelberg sich betheiligen, werden ersucht, heute Abend 9 Uhr im Gasthaus zum König von Württemberg behufs Besprechung wegen Abfahrt, Programm etc. zu erscheinen.

Kolot ein Zweites Blatt.

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von W. Müller in Karlsruhe.

Eisenbranntwein,
 garantirt ächt, empfiehlt
A. Karrer, Brantweinbrennerei,
 Wielandstraße 10.

Privat-Stadt-Briefbeförderung Karlsruhe.
 Porto: Briefe und Mittheilungen 3 Pfg.,
 Drucksachen 2 Pfg., Drucksachen unadressirt, die zur
 Verteilung gelangen in Stadt oder auf's Land,
 1 Pfg. per Stück, 1000 Stück Mk. 7.—, bei größerer
 Anzahl bedeutend billiger.

Empfehlung.

— Unterzeichneter empfiehlt seine Wirtschaft zum „Rheinischen Hof“ in Maximiliansau. Große, neu gebaute Räumlichkeiten mit Gartenwirtschaft, jeden Sonntag frischgebadene Fische nebst einem ausgezeichneten Stoff Bier von der bayerischen Bierbrauerei-Gesellschaft in Speyer, wozu ich die Besucher von Maximiliansau freundlichst einlade.
 Hochachtungsvoll
J. Riebel.

Kirchweihfest Maximiliansau-Pforz

wird den 28. und 29. August abgehalten; dabei halte meine reinen Weine (eigenes Gewächs), hochfeines Münchener Augustinerbräu sowie anderes Bier nebst vorzüglich guter Küche bei reeller und billiger Bedienung bestens empfohlen.

Hierzu ladet freundlichst ein

K. Bried,

Gastwirth „Zum großen Schoppen“.

Militärverein Karlsruhe.

22. Der Abgeordnetentag des Alb- und Pfinggan-Militärvereinsverbandes wird Sonntag den 21. August 1887

Nachmittags 1/2 3 Uhr,

im Rathhause zu Ettlingen abgehalten. Nach beendeter Besprechung findet eine gefellige Unterhaltung im Erbprinzen-Garten statt, wozu unsere Mitglieder freundlichst eingeladen werden.

Das Verbandszeichen ist anzulegen.

Der Vorstand.

Tagesordnung des Großh. Landgerichts Karlsruhe

II. Ferienkammer.

Samstag den 27. August, Vormittags 8 1/2 Uhr:

J. A. S. gegen Jakob Friedrich Schenkel von Unter-
 zwilheim, wegen Körperverletzung.

J. A. S. gegen Karl Böser von Forst, wegen Ge-
 pressungsverfuch.

J. A. S. gegen Florian Grub von Hambriden, we-
 gen Körperverletzung.

J. A. S. gegen Karl Hein, Bijouteriefabrikant von
 Wüchendorf, wegen Bigamie.

J. A. S. gegen Richard Gräner von Reinsdorf
 und Friederike Stierle von Wühlader, wegen uns-
 ehelichem Zusammenleben.

J. A. S. gegen Friedrich Klermann in Dietlingen,
 wegen Verleumdung des Adolf und August Burger
 von Kleinfriedrich.